

Inhaltsverzeichnis

Der Rosenstock in der Kirche zu Pirna 3

[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | [weiter >>>](#)

Der Rosenstock in der Kirche zu Pirna

Berkenmeyer Curieuser Antiquarius S. 645.
Poet. beh. b. Segnitz I. S. 166 sq.
Weitläufig erzählt v. Bechstein, deutsches Sagenbuch S. 533.

Im Jahre 1634 soll zu [Pirna](#) ein dürrer [Rosenzweig](#), der schon 70 Jahre lang daselbst in der Kirche in der Wand gesteckt hatte, während des [Gottesdienstes](#) zu grünen und schöne weiße Rosen zu tragen angefangen haben.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [pirna](#), [rose](#), [1634](#), [gottesdienst](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen181&rev=1678777852>

Last update: **2025/01/30 10:49**

